

Zum Verein

Zum Verein Idee Ein Schicksalsschlag legte den Grundstein für den Verein: Vor ein paar Jahren starb Gaby Schäfers Mann bei einem Unfall, Freizeitfahrten mit anderen Betroffenen sollten ihren Kindern helfen, mit dem Verlust fertig zu werden. „Die Gemeinschaft tat ihnen gut“, berichtet Gaby Schäfer. Sponsoren Gaby Schäfer braucht weitere Sponsoren für ihren Tripp. Infos: www.sunshine4kids.de
www.expedition-sunshine.de

gh

Artikelformat: Finfo **Artikel-ID:** srv0000003015733 **Spalten:** 1 **Zeichenzahl:** 408 **Stichwort:** KASTEN SUNSHINE KIDS **Eingang:** Artikel

Eine Frau will auf den Gipfel

Von Nina Wendt

Eine Frau will auf den Gipfel Expedition Gaby Schäfer klettert auf den Kilimandscharo. Für jeden Meter gibt's Geld für den Sprockhöveler Verein „sunshine4kids“. Von Nina Wendt Sprockhövel. Die Hunde halten sie fit. Und das Sportstudio. Gaby Schäfer trainiert jeden Tag, egal ob beim Gassi gehen oder auf dem Laufband. Ende des Monats muss die 36-Jährige in Top-Form sein. Dann will sie hoch hinaus – im wahrsten Sinne des Wortes. Gaby Schäfer will den 5900 Meter hohen Kilimandscharo, Afrikas höchsten Berg, besteigen. „Der Berg hat mich bei meinen Afrika-Urlaube schon immer fasziniert“, sagt die Sprockhövelerin. Doch die Lust aufs Abenteuer ist nicht der Hauptgrund für ihren großen Plan. Gaby Schäfer klettert für den guten Zweck: Für jeden erklommenen Höhenmeter erhält sie Geld von Sponsoren, das dem von ihr gegründeten Wohltätigkeitsverein „sunshine4kids“ für Kinder in schwierigen Lebenssituationen zugute kommt. Seit 2007 unternehmen Gaby Schäfer und rund 30 Vereinsmitglieder mit mittlerweile mehr als 300 Kindern regelmäßig Aktionen wie Segeltörns, helfen ihnen im Alltag. Finanziert wird das von Sponsoren. „Es ist sehr zeitaufwändig, sich darum zu kümmern, dass die Kasse voll ist. Deshalb beschloss ich vergangenes Jahr, selbst etwas dafür zu tun“, sagt Gaby Schäfer. „2011 möchte ich Grönland durchqueren – in 28 Tagen.“ Gaby Schäfer, Vereinsgründerin Nun geht's für die Betriebsratsvorsitzende einer Wuppertaler Firma in die Höhe – mit Unterstützung von Sponsoren aus ganz Deutschland. „Die Strecke ist in 59 Höhenpunkte aufgeteilt, an jedem hisse ich eine Flagge des jeweiligen Sponsors“, erklärt Gaby Schäfer. Für gut die Hälfte hat sie bereits Unterstützer gefunden, den Rest hofft sie, noch vermarkten zu können. Unter anderem der Gipfelpunkt ist noch frei. Am 30. Januar geht der Flieger nach Afrika, einen Tag später will Gaby Schäfer sich dann auf den Berg begeben. „Ich denke, ich brauche sechs Tage für den Aufstieg und zwei für den Abstieg.“ Begleitet wird sie von einem Kamerateam. Über ihre Erfahrungen gibt es jeden Tag Infos auf der Internetseite des Vereins. „Ich freue mich sehr auf die Expedition. Und unser Verein wird dadurch hoffentlich bekannter“, sagt Gaby Schäfer, die bereits auf den kanarischen Inseln Bergsteiger-Erfahrung sammelte. Das Geld der Expedition soll für Segelausflüge nach Kroatien genutzt werden. Außerdem plant Gaby Schäfer eine „Hoffnungsflotte“: Im August sollen 16 Schiffe – eins für jedes Bundesland – mit hunderten Kindern in See stechen. „In diesem Jahr will ich außerdem eine Geschäftsstelle in Sprockhövel eröffnen“, sagt sie. Auch für 2011 hat Gaby Schäfer vor, etwas auf eigene Faust für ihren Verein zu tun. Und auch dafür braucht sie eine gute Kondition: „Ich möchte Grönland durchqueren, in nur 28 Tagen.“ Gaby Schäfer weiß, wie es ist, ganz oben zu stehen. Im Oktober bestieg sie zur Vorbereitung auf den Kilimandscharo Berge auf der Insel La Gomera. Foto: Privat Der Kilimandscharo ist Afrikas höchster Berg. Foto: Archiv

gh

Artikelformat: F51 Artikel-ID: srv0000003015519 Spalten: 4 Zeichenzahl: 2880 Stichwort: SPROCKI SUNSHINE KIDS Eingang: Artikel